



Kurzzeichen und Zeichen für Bodengruppen und Eigenschaften nach DIN 4023 und DIN 18 196

Bodenart			E	Beimengungen			Bodengruppe		
Kies		G	kiesig		g	enggestufte Kiese		GE	
Grobkies		gG	grobkiesig		gg	weitgestufte Kies-Sand-Gemische		GW	
Mittelkies		mG	mittelkiesig		mg	intermittierend gestufte Kies-Sand-G	emische	GI	
Feinkies		fG	feinkiesig		fg				
Sand		S	sandig		S	enggestufte Sande		SE	
Grobsand		gS	grobsandig		gs	weitgestufte Sand-Kies-Gemische		SW	
Mittelsand		mS	mitelsandig			ms	intermittierend gestufte Sand-Kies-G	emische	Si
Feinsand		fS	feinsandig			fs			
Schluff		υ	schluffig		u	Kies-Schluff-Gemische	GU bzw.GŪ ^{x)}		
Ton		T	tonig		t	Kies-Ton-Gemische	GT bzw.		
Torf, Humus		Н	torfig, humos		h	Sand-Schluff-Gemische	SU bzw.		
Mudde		M	org. Beimengungen			0	Sand-Ton-Gemische	ST bzw.	-
Auffüllung		Α					Sand-Schluff-Gemische ohne Plastiz	10.00.00000	
Mutterboden		Mu	z.B.				Für Querbalken gilt auch *- Symbol		
Geschiebelehm		Lg				gs'	z.B. SU = SU*		
Geschiel	bemerge	Mg	S	tark mittelsa	andig	ms			
Lōß		Lö					leicht plastische Schluffe		UL
Lößlehm		Löl					mittelplastische Schluffe		UM
Wiesenkalk, Seeka <mark>l</mark> k,							ausgeprägt plastische Schluffe		UA
Seekreide,							leicht plastische Tone		π
Kalkmudde		Wk					mittelplastische Tone		TM
Farbe							ausgeprägt plastische Tone		TA
grau	, (g)	grûn	(ü)	bunt	(u)		Schluffe mit organischen Beimengun	gen	OU
braun	(b)	blau	(a)	hell	(h)		Tone mit organischen Beimengunger	1	OT
rot	(r)	schwarz	(s)	dunkel	(d)		grob- bis gemischtkömige Böden mit	Bei-	
weiß	(w)	gelb	(e)				mengungen humoser Art		OH
							grob- bis gemischtkörnige Böden mit		
Kalkg	jehalt						kalkigen/ kieseligen Bildungen		OK
kalkfrei		0					- Section .		
kalkhaltig		+					nicht bis mäßig zersetzte Torfe (Humus)		HN
stark kalkhaltig		++	++			zersetzte Torfe	11.50	HZ	
San Markadag							Schlamme als Sammelbegriff		F
Konsistenz							Auffüllungen aus natürlichen Böden		[]
tc ≤ 0,50 - breiig -			~	- n			Auffüllungen aus Fremdstoffen		Α
0,50 < 1	c ≤ 0,75	5 - weich	-	3			and the second s		
0,75 < 1	c ≤ 1.00) - steif	_	1			Abstand des Bohransatzpunktes v. G	Gleisachse	GA
) - <mark>halbfes</mark>	t -	ĵ			3.5 co.1.4 (cd.)		
l anei	unae	dichte					Wasserstände		
			r	F 1.3		000	□ GW Grund	wasser angebohrt	
0 < D ≤ 0,30 - locker [I] 00000000 0,30 < D ≤ 0,50 - mitteldicht [m] 00000000								wasser angebonit wasser nach Boht	
) - millen) - dicht	aiGill	[m]	•		GW Ruhew		enue
0,50 \ L	. ≥ 1,0U	- diciil		[u]	*****	•			estatut.
w							Schichtenwasser angebohrt		
x) GU, GT, SU, ST: 5 - 15 % beid ≤ 0,063 mm GŪ, GT, SŪ, ST: > 15 - 40 % beid ≤ 0,063 mm							SW Schichtenwasser nach Bohrende SW Schichtenwasser		onrende
	- I SH	ST > 15 - /	ለጠ ሣሬ ተ	nei/i < ∩ ()	IP-3 LUMD		SW Schick	TODINGGGG	